

Sonne, Spenden, Sanatorien

Eine Mischung aus Erbauer und Beobachter

Er ist kein Nachtmensch, sondern steht auf der Sonnenseite des Lebens – nicht in jeder Hinsicht allerdings. Aus einer wohlhabenden Familie stammend, hat er das Glück, genügend reiche Menschen zu kennen, die der Astronomie die eine oder andere Million vermachen können. Mit dem Geld baut er unter anderem ein eigenes Sonnenteleskop auf – hoch oben auf einem Berg. Dafür nimmt er sogar körperliche Strapazen in glühender Sonnenhitze auf sich: Bevor er den Bau einer Straße in Auftrag gibt, werden die Bauteile für das von ihm geleitete Observatorium auf Eseln und Maultieren über einen schmalen Trampelpfad den steilen Mount Wilson hinaufgetragen.

Zwischendurch muss sich der Gesuchte aber auch auf Reisen in der Sonnenhitze erholen, denn während er älter wird, werden auch seine manischen Depressionen stärker. Der Gesuchte fühlt sich ver-

folgt von »Dämonen«, wie er sagt, und es ist nicht ganz klar, ob es sich um eine poetische Umschreibung seiner Ängste oder um Wahrnehmungsstörungen handelt. Es scheinen ihn auch nicht nur böse Dämonen verfolgt zu haben: Der angeblich freundliche Imhotep begleitet ihn, nachdem er auf einer Ägyptenreise in der Wüste das Grab Tut-Ench-Amuns besichtigt hat, bevor es ausgeräumt wird.

Mit der Zeit werden seine Gerätschaften immer größer: Der Gesuchte verschreibt sich dem Bau und der Einrichtung von Superlativ-Teleskopen, wird zu einem weltweit gut vernetzten Pionier der Astrophysik und zu einem extrem erfolgreichen Spendensammler im Dienste der Wissenschaft obendrein. Dabei erweist er sich ganz als Amerikaner: Je größer, desto besser. Auch deshalb verewigt er sich in der Astronomiegeschichte als eine Mischung aus Erfinder, Beobachter, Erbau-

Preisausschreiben: Unter allen Lesern, die den Namen der beschriebenen Persönlichkeit erkannt haben und auf einer **Postkarte** an die **SuW-Redaktion** einsenden, verlosen wir drei Exemplare des Buchs »Sterne beobachten in der Stadt«, freundlicherweise zur Verfügung gestellt vom Franckh-Kosmos-Verlag, Stuttgart. Einsendeschluss ist der **12. April 2013**, es gilt das Datum des Poststempels.

er, Geldaufreiber und Vernetzer. In der Forschung, die er nebenbei auch noch betreibt, konzentriert er sich völlig auf das Zentralgestirn des Sonnensystems und findet, fasziniert von den Sonnenflecken, heraus, dass Protuberanzen eng mit dem Magnetfeld der Sonne verknüpft sind.

In guten Zeiten ist er ein Kommunikator, der zielsicher die verschiedensten Kanäle bespielt – vom Kamingespräch über das wissenschaftliche Journal bis hin zur populären Zeitschrift. Da ist es nur konsequent, dass er seinem jungen Fachgebiet auch noch eine neue Zeitschrift verschafft, deren Herausgeberschaft er natürlich auch noch übernimmt. Größere Rückschläge verzeichnet er im eigenen Rückblick nur in einem Punkt: Beim Abwerben beziehungsweise beim Halten von geeignetem Personal für die von ihm geleiteten Einrichtungen.

Vielleicht ist ihnen seine Rastlosigkeit unheimlich – denn eigentlich weiß der Gesuchte auch im Team zu spielen. Eine gehörige Portion der von ihm aufgebrauchten Spenden steckt er in die Förderung des Nachwuchses, und in seiner (niemals veröffentlichten) Autobiografie schreibt er: »Alles was ich erreicht habe, verdanke ich zu einem großen Teil der freundlichen Unterstützung und der Zusammenarbeit mit Anderen. ... Reich beglückt durch meine Familie, meine Freunde und Kollegen, habe ich einen viel zu großen Anteil an Ansehen erhalten, der eigentlich ihnen zusteht.« Zuweilen wird sein Name auch mit dem wohl berühmtesten Kometen des 20. Jahrhunderts verbunden – doch das ist ein Irrtum: Der ist nach einem Namensvetter benannt.

ANDREAS LOOS

Kreuzworträtsel

Fred Goyke

Teleskopbauart			Sternbild (Kl. Mag. Wolke, int. Abk.)	Meteorstrom (Komet Encke)	wacklige Mechanik			Neptun, Uranus	Gravitationswellendetektor (...600)		Pilot vom SpaceShipOne
Teil eines Teleskops											
9											
		8	Sternbild südlich von Leo (int. Abk.)		Islands Internetadresse	7		Niobs Symbol			Sternbild Luftpumpe (int. Abk.)
Sternbild mit M 74 (int. Abk.)			astronomisches Ereignis 1987	5							
					Sternbild zw. Virgo und Scorpius (Abk.)				kurz für Zoll Morgenstern		
Wegas Sternbild (dt. Bez.)		römisch zwölf			Vorname, Piloten von Apollo 12 und 14		First Light am 25. Mai 1998				2
Sonnengott	3		Cetus (deutsch, kurz)		Krebstier						3,58-m-Teleskop der ESO
Uranusmond, von Kuiper entdeckt		Stoß..., Mikro...					4	Asteroid Nr. 954		kurz für Firma	
							L von DLR				10
belebte die ägyptische Kultur			6	bis 2012 aktiver ESA-Satellit							1



Unter allen **Postkarten** an die **SuW-Redaktion** mit dem Lösungswort aus den eingekreisten Buchstaben verlosen wir ein Kopernikus-Planetarium als Kartonbausatz im Wert von 35 €, gestiftet von der Firma AstroMedia, Neustadt/Holstein. Einsendeschluss ist der **12. April 2013**, es gilt das Datum des Poststempels. *Viel Spaß beim Knobeln!*